

Curriculum vitae

Dr. Gabriele Salzgeber
Franz-Baumann-Weg 19
6020 Innsbruck
h: ++43 650/2882350
m: office@gabriele-salzgeber.com
w: www.gabriele.salzgeber.com

Salzgeber Gabriele

am 31. August 1960 in Bludenz geboren, österreichische Staatsbürgerin
verheiratet mit Stefan Salzgeber, geb. Gorbach, seit 1994
Kinder: Hannah (1994), Sarah (1996), Jakob (1998)

- 1978 Abschluss der Handelsschule in Bludenz
- 1978 – 1982 Kaufmännische Angestellte bei der Firma Getzner Chemie, Bludenz-Bürs;
Sachbearbeiterin Verkauf Inland
- 1982 – 1984 Aufbaulehrgang an der Bundeshandelsschule Telfs, Matura 4.7.1982
- 1984 – 1989 Studium der Wirtschaftspädagogik an der Universität Innsbruck, Sponion
zur Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften am 17.3.1989
Spezialisierung: Personalwirtschaft und Betriebspädagogik
Diplomarbeit zum Thema: Ansätze zur Personal- und
Organisationsentwicklung in einem mittelständischen Unternehmen: Collini
GmbH; Pilotprojekt in der Abteilung Instandhaltung
- 1989 – 1991 Universitätsassistentin und Lehrbeauftragte am Institut für
Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft mit den
Tätigkeitsschwerpunkten Wirtschaftspädagogik (Forschungsprojekt:
Arbeitsmarkt und Berufsperspektiven in Tirol) und Ausbildung von
LehrerInnen für wirtschaftliche Fächer, insbesondere im Bereich
LehrerInnenverhalten
- 1991 – 1993 Vertragsassistentin und Lehrbeauftragte am Institut für Wirtschaftspäda-
gogik und Personalwirtschaft, halbtags mit den Tätigkeitsschwerpunkten
Betriebspädagogik (selbständige Betreuung und Weiterentwicklung eines
Wahlfaches), LehrerInnenbildung insbesondere im Bereich LehrerInnen-
verhalten und Reflexion von Lernprozessen, Schulentwicklung gemeinsam
mit Prof. Dr. Herbert Altrichter
- 1991 – 1994 Absolvierung des Hochschullehrganges für zwischenmenschliche
Kommunikation im Berufsleben mit dem Abschluss „Akademisch geprüfte
Kommunikationsberaterin“ am 24.3.1994
- 1993 – 1994 Universitätsassistentin und Lehrbeauftragte am Institut für
Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft mit den
Tätigkeitsschwerpunkten Betriebspädagogik, LehrerInnenbildung
insbesondere im Bereich Kommunikation und Konflikte im Lehrberuf sowie
Reflexion von Lernprozessen, Schulentwicklung
- 1994 – 1995 Elternkarenz
- 1995 – 1996 Universitätsassistentin und Lehrbeauftragte (siehe oben)

Promotion zur Doktorin der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften am 11.6.1996

Dissertationsfach: Wirtschaftspädagogik, Betriebspädagogik
Dissertation zum Thema: Reflexion (in) der Praxissituation im Projektstudium Betriebspädagogik. Eine „Lehr-Geschichte“ zur Ausbildung von Studierenden im Umgang mit komplexen, unsicheren, einzigartigen, wert- und interessenbeladenen Praxissituationen

1996 – 1997 Elternkarenz

1997 – 1998 Universitätsassistentin und Lehrbeauftragte (siehe oben) sowie Leiterin der Teilprojektgruppe „Studium und Lehre“ im Rahmen des Implementierungsprojektes UOG93 an der Universität Innsbruck mit den Themenschwerpunkten: Evaluierung von Studium und Lehre; innovative inhaltliche und methodische Weiterentwicklung der Studien an der Universität Innsbruck (bis Anf. 2000)

1998 - 2001 Elternkarenz und Fortsetzung der Karenzierung zur Betreuung meiner Kinder
Freiberufliche Projektarbeiten: Einführung von elearning in der Tourismusschule gem. Prof. Dr. Peter Baumgartner

2001 - 2002 Universitätsassistentin und Lehrbeauftragte am Institut für Organisation und Lernen der Universität Innsbruck, halbtags; Entwicklungsarbeiten und Mitarbeit im Leitungsteam zum Akademielehrgang für Cooperatives Offenes Lernen (COOL)
Partnerin von SoVal: Netzwerk für Beratung, Lernen und Entwicklung, www.soval.de seit der Netzwerkgründung 2001

2002 - 2007 **Beraterin und Begleiterin für Lehr/Lern- und Qualifizierungsprozesse** von Einzelpersonen, Teams, Organisationen, Professionen in selbständiger und eigenverantwortlicher Tätigkeit; **Lehrbeauftragte** an der Universität Innsbruck am Institut für Organisation und Lernen (Schwerpunkt: Begleitung der SchulpraktikantInnen und deren Vor- und Nachbereitung; Kommunikation und Konflikte im Lehrberuf, Kooperatives Offenes Lernen, Soziale Kompetenz); Arbeitsvolumen: 1/3 (10-12Arbeitsstunden/Woche);

Seit 1.1.2008 **Organisationsberaterin** einschließlich der Unternehmensorganisation gem. § 94 Z. 74 GewO 1994, Gewerberegisternummer 24322: Moderation – Coaching – Beratung, www.gabriele-salzgeber.com, uid atu 64193535

Aktuell laufende Projekte und Aktivitäten:

Coaching und hochschuldidaktische Beratung für wissenschaftliche MitarbeiterInnen zu ihrer Lehre an der Universität Innsbruck als Einzelberatung im Rahmen des internen Fortbildungsprogrammes der Universität Innsbruck (seit 2001)

Leitung von Seminaren an der Universität Innsbruck zum Themenbereich „Mein Lern- und Leitungshandeln erkunden“ in der Ausbildung von Studierenden der Wirtschaftspädagogik im I. Studienabschnitt zur Vorbereitung und Begleitung in der Rollenentwicklung zu Lehrenden

Teilnahme an der Schreibwerkstatt Jänner 2009, an der Beratungswerkstatt Mai 2009 von SoVal sowie Mitglied einer berufsbegleitenden Intervisionsgruppe

Moderatorin von Strategietagen (Ausbilderforum Tirol, Institut für Praktische Theologie, Universität Innsbruck, ArbeitsmarktförderungsGmbH) und Teamklausuren (Vizerektorat Lehre, Universität Innsbruck; COOL-Steyr)

Moderation des 6. COOL-Follow-up-Netzwerktreffens in Linz 2009 zum Thema Bildung, Arbeit & Kreativität für AbsolventInnen der bisherigen COOL-Akademielehrgänge.

Fortbildung für PraxisanleiterInnen am Gesundheitspädagogischen Zentrum Tirol zum Thema „Kommunikation und Gesprächsführung mit PraktikantInnen“ mit dem Schwerpunkt konstruktives Feedback und Beurteilungsgespräche.

Moderatorin von internen Fakultätsklausuren und Workshops zu den Lehreberichten an der Universität Innsbruck (Bildungswissenschaften, Architektur); sowie an der Pädagogischen Hochschule Kärnten (2008 und 2009)

Koordinatorin des Peer-Review Teams für die HAK/HAS Steyr im Rahmen des Peer Review in European VET (Pilotprojekt für Schulen, QIBB-Initiative) koordiniert vom öibf.

Innsbruck, März 2009